

RICHTLINIEN FÜR DIE DATENÜBERNAHME

Die Übernahme von Daten für Plotter-, Laser- und Druckaufträge verlangt spezielle Richtlinien bezüglich der Dateitypen, Programme und Dateiformate auf Windows-PCs. Das Nichteinhalten dieser Richtlinien führt unter Umständen zu höherem Zeitaufwand für die Identifizierung und das Öffnen von Dateien sowie für die Verarbeitung selbst.

Daten-Übermittlung

FTP:	ftp://mx.klw.at	Benutzer: FTP1	Passwort: Team1klw
E-mail:	grafik@klw.at		

Wichtig: Es ist bei allen Datenübermittlungen unbedingt notwendig, dass Sie Ihre Auftragsnummer bzw. den Namen Ihres Betreuers anführen.

Für Folienbeschriftung, Laser & Fräse gilt:

Vektorgrafiken (auflösungsunabhängig, für Logos und Grafiken ein- oder mehrfarbig)

Dateityp: Adobe Illustrator **.ai** oder **.eps**, Corel Draw **.cdr**, **.pdf**

Große Formate im Maßstab 1:10

Schriften: bitte grundsätzlich in Pfade umwandeln!

Beschnittzugaben: prinzipiell KEINE, nur bei Spannfolienschildern die Daten bitte 75 mm umlaufend größer erstellen (ohne Schnittmarken)

Bei Digitaldruck *auch* verwendbar:

Pixelbilder (auflösungsabhängig, für Halbtondarstellungen ein- oder mehrfarbig)

Dateityp: Photoshop - tif und eps Dateien können am besten verarbeitet werden.
JPG-Dateien nur mit maximaler Qualität. Wir bitten Sie, die Dateien im CMYK Modus anzulegen.

Bilddaten müssen eine Auflösung von ca. 100 -150 dpi haben, bei Größe 1:1. Je größer das Schild, umso geringer die Auflösung. Kleine Tafeln in A4- oder A3-Format benötigen eine Auflösung von 300 dpi.

Was kann nicht übernommen werden:

Word, Excel, und ähnliche Textverarbeitungsformate, Rastergrafiken in zu geringer Auflösung, zu kleine Scanvorlagen (Visitkarten oder ähnliches ist ungeeignet), Autocad Files, Powerpoint Dokumente, MS Publisher Dokumente, ..

Farbverbindliche Vorgaben

Volltonfarben müssen im Dokument eindeutig definiert werden (vorzugsweise in Pantone).

für den Digitaldruck: Farben werden je nach Medium unterschiedlich wiedergegeben.
Wir benötigen bei Bedarf genaue Farbangaben in **Pantone** oder **RAL**-Angaben.
Wir weisen jedoch darauf hin, dass geringe Farbabweichungen aufgrund der Materialunterschiede möglich sind.

für Folienbeschriftung: Folien haben eine eingeschränkte Farbpalette, wir können daher meist nur eine ähnliche Farbe entsprechend Ihren Farbvorstellungen wählen. Wenn nicht schon vorher mit Ihrem Betreuer abgestimmt, schicken wir Ihnen ein Folienfarbmuster mit der Bitte um Freigabe. Wir ersuchen um Farbangaben in **RAL**.

Wir führen bei allen angelieferten Daten generell einen Basis-Datencheck durch (Größe, Farbe, Auflösung) Wenn sich daraus die Notwendigkeit einer Datenüberarbeitung ergibt, erhalten Sie von uns eine entsprechende Rückmeldung. Falls erforderlich, übernehmen wir natürlich gerne die Überarbeitung Ihrer Daten, um diese produktionsreif zu machen. Die damit verbundene Arbeit berechnen wir nach Aufwand zum jeweils aktuellen Stundenansatz.